



Hochschule Neubrandenburg
University of Applied Sciences

Frauen-Vollversammlung HS Neubrandenburg

07.12.2011



Tagesordnung

1. Begrüßung und Annahme der Tagesordnung
2. Bericht über Aktivitäten und geplante Projekte des Gleichstellungsbüros
3. Vorstellen des Frauenförderplanentwurfs und Diskussion
4. Sonstiges
5. Film: Die Männer meiner Oma (Piet Eekmann)

Projekte 2011

- Veranstaltung zum Equal pay day
- Ringvorlesung: Gender-Aspekte in Wissenschaft und beruflicher Praxis
- Gender Walk





Projekte 2011

- Beteiligung an Fahnenaktion von Terre de Femmes
- Gender Mainstreaming Projekt (Mitarbeit bei Förderantrag: Qualität in der Lehre)
- Mitarbeit Frauenförderplan
- Gremienarbeit u.a. Gleichstellungsausschuss, Kommission Grundordnung
- Vernetzung Hochschulen: Bukof, Lakof
- Mitarbeit Frauenpolitischer Runder Tisch der Stadt Neubrandenburg

Geplante Aktivitäten 2012



Hochschule Neubrandenburg
University of Applied Sciences

- Frauenförderplan umsetzen helfen
- Schulungen: Qualität und Chancengleichheit in Berufungsverfahren, Gender Budgeting
- Leitfäden und Informationen zu geschlechtergerechter Sprache und sexueller Belästigung
- Ringvorlesung: Frauen in Führungspositionen
- Internationale Fachtagung: „Gender Mainstreaming in der Ausbildung“ im Frühjahr 2012 in Stettin
- Gender Mainstreaming Projekt fortführen: u.a. Kurse für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Fachbereiche
- Workshops zur Integration von Genderaspekten in Lehre und Forschung
- **Wünsche und Vorschläge?**



Hochschule Neubrandenburg
University of Applied Sciences

Entwurf
des neuen Frauenförderplans
ab 2012
Hochschule Neubrandenburg

Entstehung

Das Rektorat hat eine Arbeitsgruppe beauftragt einen Entwurf zu erstellen.

Mitglieder der Arbeitsgruppe sind:

Herrn Gneckow (Vertreter des Kanzlers)

Frau Plügge, Frau Köpcke (Verwaltung)

Frau Hoppe, Frau Reitberger (Fachbereiche)

Frau Bettels, Frau Sachs (Gleichstellungsbüro)

Inhalt des Frauenförderplanes

- I Anliegen und Ziel
- II Bestandsaufnahme
- III Ziele, Maßnahmen und Verantwortlichkeiten
- IV Umsetzung und Berichte



Ziel 1:

Erhöhung des Professorinnen-Anteils und Herstellung von Besoldungsgerechtigkeit

Maßnahmen:

- Berufungsverfahren: Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten bereits an der Ausschreibung
- Alle geeigneten Bewerberinnen einladen (bei Unterrepräsentation)
- Weiterbildung zur Qualität und Chancengleichheit in Berufungsverfahren
- Zulagenverfahren weiterhin transparent gestalten

Professuren im Vergleich 2004/ 2009/ 2010

	2004			2009			2010		
	Professoren	Professorinnen	Frauenanteil in %	Professoren	Professorinnen	Frauenanteil in %	Professoren	Professorinnen	Frauenanteil in %
FB SBE	17	5	22,7	12	10	45,5	11	14	56
FB LGGB	50	6	10,7	27	3	10	26	3	10,3
FB AL				18	5	21,7	18	4	18,2
FB GPM	5	4	44,4	5	4	44,4	8	5	38,5
Gesamt	72	15	17,2	62	22	26,2	63	26	29,2



Ziel 2:

**Erhöhung des Anteils von Frauen in Leitungs-/
Führungspositionen und in der akademischen
Selbstverwaltung wie Hochschulversammlung,
Akademischer Senat, Dekanate, Rektorat**

Maßnahmen:

- Gezielte Ansprache von Frauen
- Weiterbildungs- und Coaching-Angebote

**Frauen in Leitungspositionen: Rektorat, Dekanat, Gremien
(Stand Ende 2010)**

	Männer	Frauen	Frauenanteil in %
Rektorat	3	1	25
Senat	9	6	40
Hochschulrat	9	2	18,2
Dekane/ Dekaninnen	3	1	25
Prodekan/ Prodekaninnen	1	3	75
Studiendekane/ Studiendekaninnen	3	1	25
Dezernatsleitungen	3	0	0
Leitung zentraler Einrichtungen	1	2	66,6



Ziel 3:

Förderung von Frauen im wissenschaftsstützenden/ akademischen Personal

Maßnahmen:

- Personalentwicklungsplan
- Mitarbeitergespräche/ Mitarbeiterinnengespräche
- Qualifizierungs- und Weiterbildungsmaßnahmen



Ziel 4:

Förderung des weiblichen wissenschaftlichen Nachwuchses

Maßnahmen:

- Tutorien
- Hilfskraft-Stellen
- Bewerbungstraining
- Absolventinnenbörse



Ziel 5:

Förderung der Chancengleichheit von Frauen und Männern durch Gender Mainstreaming

- Weiterbildung der Mitarbeitenden und Lehrenden
- Gender Budgeting: geschlechtergerechte Zuweisung von Mitteln
- Hochschulinterne Forschungsförderung
- Geschlechterneutrale Sprache
- Integration von Erkenntnissen der Gender Studies in Lehre und Forschung
- Geschlechtergerechte Didaktik
- Schutz vor sexueller Belästigung und Mobbing



Ziel 6:

Förderung der Work-Life-Balance für Mitglieder der Hochschule

Maßnahmen

- Umsetzung der Zielvereinbarung zum Audit familienfreundliche Hochschule

Zum Abschluss der Frauenvollversammlung

Ein kleiner Film

Zum Übergang in den Nachmittag

Die Männer meiner Oma

(Dauer 20 Minuten)